Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

80 (22.3.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Erftes Blatt.

Sonntag den 22. Marz

Befanntmachung.

Rr. 9890. Bur Feier bes Allerhöchften Geburtsfestes Geiner Majeftat bes Raifers wird Sonntag ben 22. b. M. unmittelbar nach Beenbigung bes Feftgottesbienftes große Barabe auf bem Marttplat abgehalten werben. Bu biefem Bwed wird um 1/211 Ubr Bormittags bis nach Beenbigung ber Parade ber Martiplat für allen Bertebr gesperrt und fann Riemanben bas Berweilen auf bem Plate gestattet werben.

Dies bringen wir jufolge Mittheilung ber Roniglichen Commandantur gur öffentlichen Renninig.

Rarisruhe, ben 19. Mary 1885.

Großh. Begirfsamt. Sabermehl.

Anfgebot.

Rr. 6073. Der Schloffermeifter Balther Bebauer ju Freiwalbau hat bas Aufgebot bes Babifchen 35 fl. Loofes Gerie 3318 Rr. 165,641, beffen Befis und Berluft glaubhaft gemacht murbe, beantragt. Der Inhaber ber Urtunde wird aufgeforbert, ipateftens in bem auf

Donnerstag den 15. Oftober 1885, Bormittage 10 Ubr,

por bem Grogh. Amtegerichte hierfelbft - 1. Stod, Bimmer Rr. 1 - anberaumten Aufgebotstermine feine Rechte anzumelben und bie Urfunde vorzus legen, wibrigenfalls bie Rrafiloserflarung ber Urfunbe erfolgen wirb.

Rarieruhe, 20. Dar; 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Bismarck-Reier.

Aus Anlag bes 70. Geburtstages und des 50 jährigen Dienstjubiläums bes Rurften Businem ! . Sangler bes bentichen Reiche, findet Samftag bent 28. Marz, Abends 8 Uhr, in der Festhalle ein Festhankett unter Mitwirkung der hiefigen Männer: Gefangvereine ftatt,

Die unterzeichneten Mitglieder des Festausschuffes beehren fich, die Einwohnerichaft von Karlstuhe und Umgegend zur Theilnahme an dieser patriotischen Feier hier=

durch freundlichst einzuladen.

Döring, Stadtrat, A. Ens, stud. forest., Hoff, Maler und Professor, Keller, Maler u. Professor, Leichtlin, Stadtrat, Ludwig, Rentner, Römhildt, Stadtrat, L. von Schilling, Major a D., Schuberg, Forstrat und Professor, I. Schuhmacher, Raufmann, Ch. Ulrici, Buchhändler, Wilhelm, Finangrat.

Bekanntmachung.

Bekanntmachung.
In den oberen Räumen der Großt. Kunschalle (Aupfersticklabinet) sird von Sonntag den 22. März an Bildnisse, gestochen von G. Edelinck, geb. 1640 zu Antwerpen, † zu Baris 1707, P. Prevet, Bater, geb. zu Lyon 1664, † zu Baris 1739, P. Drevet, Sohn, geb. zu Paris 1697, † zu Paris 1739, und R. Nantenil, geb. zu Keims 1630, † zu Paris 1678, einige Zeit ausgestellt.

Borstand des Großt. Kupferstichkabinets.
Rarlsruße, den 21. März 1885.

Sewer beschule.

21. Die Jahresprüfung sinder Teinstag den 21. März den 21. Närz des 21. Nie Sahresprüfung sind von der Antage in Sahresprüfung seidenstale der Anstall (alt Vyzum) fant. Die Schüler der I. klasse den von des Antage 11 ist eine schwung der Seldwigen and der Prüfung Predoction auch der Angeleines des Erwerden und Nordsen der Schules.

Die Argebrisse des Zeichen und Wobellier. Unterrichtes sind im Freihandzeichensaale zur Beschieft der Schules.

Die Argebrissen und Lehrmeister der Schüler, der Anstalt sowie die Giste und die Eigenbümer, Beitribung z.
Tie Angebörigen und Lehrmeister der Schüler, die Freinhag den 21. Märze der Schüler.

Die Angebörigen und Lehrmeister der Schüler, die Freinhag des Lieben der Lieben. Ausschlichen aus Berichten der Lieben der L

fichtigung ausgestellt.

Die Angehörigen und Lehrmeister ber Schüler, die Freunde der Anstalt sowie die Gäste und bie ehemaligen Schüler werden zu Brüfung, Schlußaft und Ausstellung höfl. hiermit eingeladen.
Karlsrube, den 16. März 1885.

Der Borftand der Gewerbeschule.

Berein jur Belohnung treuer Dienstboten.

Die Mitglieber unseres Bereins werden hiermit ersucht, ibre Anmelbungen ber in ihren Diensten 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres stebenden, dieses Jabr zur Prämitrung berechtigten Dienstboten an den unten bezeichneten Tagen und Orten bis längstens zum 15. April d. J. einzureichen, da etwaige spätere, nach Umfluß bieses Tages bei Großh. Hobbauamt (Brkel 1 c). eingebracht werdende Bewerbungen nicht mehr berücksichtigt werden könnten.

Wobnungen zu vermietben

3.2. Linkenheimerstraße 1 ist ber 1. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 2 Rammern, Rüche und Zugehör, auf

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

1. bei dem Kassier Kentner Leopold Vierordt (Karl-Friedrichstraße 26) jeweils Mittwoch und Samitag Nachmittags von 3 bis b Udr.

2. bei dem Setretär Teriateswera a. D. Greiner (Firstell 21, 2. Stod) jeweils Wittwoch und Samitag Bormittags von 10 die 12 Udr.

Bei der Anmeldung kommen Weldscheine, welche zum Zwede einer Bewerbung auszufüllen sind, is Empfang genommen werden, wodet noch besonders demertt wird, das die Anmeldungen Rachweise über den Diensterstädasten, welche dem Setzeine noch beignterten wünschen zu liefern sind.

Diensterrichaften, welche dem Vereine noch beigntreten wünschen wird, dasse einen Jahresbeitrag mit zwei Mart für einen und eine Mart für einen jeden weiten über vollenstellen, weiche einen Inerstidden unt zur Belodung zu entrichten, dagegen Diejenigen, weiche einen Neinstoden nur zur Belodung zu leisten haben.

Die setzeliche Reisverbeitung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai statisinden, worüber ipäter, noch Räderes durch das Tagblatt mitgeteilt wird.

Echließlich benachrichtigen wir noch unsere Bereinsmitglieder, daß Etadtmehner Billing mit dem Einzuge der Index der Statischen der Statischen

Der Bermaltungerat des Bereins.

Lebensbedürsnißverein Karlsrube. Mit Herrn Leopold Frank, Meggermeister, Zähringerstraße Nr. 33, baben wir Bertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in "Vereinsmarken" abgibt.

Der Vorstand.

Freiwillige Fenerwehr.

1. Compagnie.
2.1. Dieselbe rudi Montag ben 23. bs. Dies., Abends 5 libr, jur Inspection und liebung aus.

Der Hauptmann: L. Rantt.



Wein-Versteigern Montag den 23. Marz 1885.

werden im Auftrage bes herrn 3. Schwarz in deffen Lagerkeller, Birfel 19a, gegen Baargahlung öffentlich versteigert:

35000 Liter Oberlander und Wfalzer Beigweine (verichie= bene Jahrgange), 6000 Liter Burgunder, Borbeaux, Mffen: thaler und Beller Rothwein,

wozu Liebhaber höflichft einladet

23. Rogmann, Auftionator.

NB. Garantie fur reine Weine.

Wohnungen ju vermiethen. — In der Küppurrerstraße, nabe dem Sauptbabns bof, in freier Lage und in rubigem Saufe, eine Treppe bod, ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Bohnung, besiehend aus 6 Zimmern mit ollem Zugebör, per 23 April zu vermiethen. Zu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

(event. noch früher) zu vermiethen: eine elegante Belschage von 8 großen 3 mmern mit allem Zusgebör, Beranda, Erfer, Balton, Garten, mit ober abne Stallung für 2 bis 3 Pferbe. Zu erfrägen Nowadsanlage 11 im 5. Stock.

2.2. Ede ber Kronen: und Spitalftraße 25 ift auf ben 23. April eine Wohnung bon 2 auf die Straße gebenden Zimmern mit Alfeb und Zugebor zu bermieiben. Bu erfragen im Edladen.

Bobnungen im 2. und 3. Stod von je 2 Zimmern, Ruche, Keller, Baschdusbenügung, Wassersleitung und Glasabichluk auf 23. April zu vermiesthen. Raberes Luiseniraße 89 im 3. Stod.

Muhiburg. Wohnung zu vermietben.
3.3. In der Bahnbofftraße babier ift ber 2 Stod, beffebend aus 5 Jimmern, Manfarbe, 2 Kellern, Baichfüche, Trodeniveicher, Golaftall und großem Garten, auf 23. April d. 3. zu vermietben. Näsberes in der Abeinitraße 251, parterre.

Kaden mit Wohnung ju vermietben. — Ein Laben mit Wohnung — 5 3immer — in ber Kaiserstraße gelegen, ift auf 23. Upril b. J. zu vermiethen. Abressen unter G. A. 15 beliebe man im Rontor bes Tagblattes niebergulegen.

Billa ju vermiethen.

Beiertheimer Allee 24 ist eine neu erbaute Billa, bestehend aus 10 Zimmern, 4 Mansarden, 2 Babekabineten, 2 Küchen, Trockenspeicher, großen, gewölten Kellerräumen, mit Balkon, Beranda und Gartenanlage und freier Aussicht in's Gebirg, auf 23. April im Ganzen ober in zwei Bohnungen zu Raberes ju erfragen im Borberhaufe

10.8. Ber 23. Juli ift in guter Lage ber Kaisers man unter straße ein schöner Laben mittlerer Größe, ber Neu- abzugeben.

geit entsprechenb eingerichtet, mit ober auch ohne (fleinere) Bobnung ju annehmbarem Preife gu vermietben. Reflectanten wollen gefl. ihre Abreffen unter Chiffre B. B. 20 im Rontor bee Tagblattes

Gin Epezerei: und Biftualien Geichaft mit Wohnung

in guter Lage biefiger Stadt per iefort ober auf April ju vermietben. Unfragen befördert bas Kontor bes Tagblattes unter Chiffre G. D. 100.

Läden zu vermiethen:

Sirfchstraße: ein geräumiger, moberner La-ben mit angrenzenber Wobnung, nachst ber Kaiserstraße: Breis M. 800. Raiserstraße: ein großer Edlaben mit fünf Schausenstern, Kontor und Magazin, event. auch Wohnung; Preis M. 3000. bto.: ein geräumiger Edlaben mit vier Schau-fenstern und Cabinet. event auch Mahnung.

fenftern und Rabinet, event. auch Wohnung;

Breis M. 2000.
dto: ein mittelgroßer Laben mit Kontor und Magagin, event. auch Bobnung; Breis Dt. 2000.

Rarlinraße: ein fleiner, moberner Laben mit Kontor und Magazin, nächst ber Kaiserstr., event auch Bobnung; Preis M 850. Karl-Friedrichtraße: ein großer Laben mit Kontor und Magazin, event. auch Wohnung; Preis M. 1200.

Balbitrage, nachft ber Raiferftrage: ein geräumiger, moberner Laben mit Rontor und Dagagin, event. auch Bohnung; Breis DR. 1600.

Haberes burd G. Crengbauer, Raifer: ftraße 132.

Wohnungs Gesuch.

2.2. Bon einem alleinstehenden herrn wird eine Barterrewohnung in der Kriege, Westende ober Stephanienstraße, bestehend in 4 Zummern, Rüche und Zugebör, per 23. April zu miethen gesucht. Gefl. Efferten mit Preisanzabe bittet man unter Ebiffre Sch. im Kontor bes Tagblattes

-{immer zu vermietben

3.3. Gin freundliches, gut moblirtes Bim-mer ift bom 1. April ab an einen herrn zu ver-miethen. Raberes Marienfir. 26, 2 Troppen boch.

*3.2. Leopolbftrafe 37 ift ein gut möblirtes, auf bie Efrage gebentes Barterregimmer mit befons berm Gingang auf 15. April ju bermiethen.

- Schügenftraße 65, Gde ber Röppurrerftraße, ift ein meblirtes Zimmer im 2. Stod fogleich ober fpater ju vermiethen.

3.2. Babringerftraße 106 (bei ber Boft) find im 3. Stod amei ichon möblirte, inema bergebenbe Bimmer auf 1. April au vermiethen. Raberes Rais ferftraße 151 im Laben linte.

Penfion Unerbieten.

- In einer auten Burgerfamilie fann ein junger Mann auf 1. April in Benfion aufgenommen wers ben. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

Zimmer: Gefuche.

*22. Im westlichen Stadttbeile, in ber Raifers ftraße ober in ber Rabe berielben, such ein Besamter auf Mitte April ein nach ber Straße geles genes, soon möblintes Zimmer mit 2 Fenstern im 1. ober 2. Stod. Offerten nebst Breisangabe unter K. S. an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

22. Zwei geräumige Parterre: jimmer oder ein größeres Par terregimmer und eine geräumige Wertstatte werden auf 23. Juli ju miethen gefucht. Abreffen nebft Preisangabe wolle man Baldurafie 48 im Zeitenbau, ebener Erde, abgeben.

22. Ein sotiber junger herr sucht auf 9. April ein hübich möblirtes Zimmer zu mietben. Erz wünscht ist die Lage in ben Straßen: Karl, Stesphaniens, Akademies, Douglass, Bismards und Seminarstraße Off rten mit etwaigen Ang ben bittet man an bas Kontor bes Tagblattes unter Chiffre A. R. richten zu wollen

Gefucht

von einem herrn ein Wohn und Schlafzimmer auf 1. April im weftlichen Stadttheil. Offeren hirfchftrage 36 im 2. Stod abzugeben. *2.2.

Dienst-Antrage.

4.3. Stellen finben auf Oftern: Reftaus rationetöchinnen, Mabden, welche burger-

#4.4. Feine Berricaftsköchinnen, Zimmers, Sausse, Spuls und Kindermadden finden fogleich ober auf's Ziel gute und lebnende Stellen burch Fran Franz, Waldbornftraße 21.

U. Sch. Dienstperfonal aller Art findet Arban Schmitt, Saupt-Central-Bureau, Blumen itrafe 4 (Ede ber Berrenftrake).

Röchinnen und Madchen, welche tochen Röchinnen fonnen, finden bier und nach mamarta Stellen burch Urban Schmitt, auswärts Stellen burch Urban & Saupt Central Bureau, Blumenftrage 4.

Dienst:Gesuche.

22. Ein Mabden, welches Rleiber maden, naben und bugeln tonn und gute Zeugniffe befitt, fucht auf Oftern Grelle durch bas Bureau von B. Rogmann, Birtel 24.

- Madchen, welche gut und einfach fochen fonnen, Zimmers, Saus, Rüchens und Rinder: madchen suchen Stellen burch Urban Schmitt, haupt Eintral Bureau, Blumenfirage 4.

32. Ein tücktiges Mabden, welches bas Rochen, Baichen und Bugen verfiebt. willig jebe bausliche Arbeit beforgt, fucht unter beideibenen Lobnanprüchen Stelle burch Raft's Bureau, Balbstrage 37.

Weinhandlung,

enen igen ober

mern

attes

nen) nern,

und liebe abs

3im=

vers

fon-

raße,

ober

Rais

inger

aifer:

geles n im

unter

rre:

ar

ige

uli

Ten

non

au,

April

Stes

unter

nmer

eftau=

Frau

mer= inben

tellen

men

ocheu

63.

eine babifche, sucht einen tüchtigen Bertreter, beion-bere für Brivarkunbichaft. Offerten find unter R. Z. 100 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

22. Zwei tüchtige Vergoldergehilfen, welche auch im Bergieren und Jurichten erfabren find, finden dauernde Stelle bei H 1153 Z. Carl Höfler in Bürich.

Waldenenarvener gemui. 2.2. Ein durchaus tüchtiger, mit holybes arbeitungs Mafchinen b rtrauter Mann findet gegen boben Lobn Stellung. Räberes unter H. 6339 a burch Haasenstein & Vog-ler, Karlsruhe.

Tapegier Gehilfe Gefuch. 3.3 Ein junger Lapeziergebilfe wird zu fosortigem Sint itt gesucht und findet dauernde Beschäftigung. Bo? ift im Kontor des Lagblattes zu erfragen.

Kellnerinnen, beffere, finden vorgügliche Stellen burch bas haupt-Placirungsbureau von R. Eros fter, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen: Untrage 32. Ginige junge, gewandte Rellnerinnen findem forort oder auf 1. April fehr lohnende Stellen ihr hier und answarts durch Mast's Bureau, Waldfrage 37.

Rebeling-Gesuch.

8.3. Ein junger Mann tann bei uns als Lehrling Aufnahme finden. Schuhmann & Sohn, hofphotographen.

3.3. In unferm Sauje ift eine Lehrlingftelle gu

befegen. F. Mayer & Gie.

3.3. Auf Offern ift eine Lehrstelle unter günftigen Bedingungen ju befeben.

Lehrling Gefuch. 4.2. Gin junger Mann fann fofort unter fehr gunftigen Bedingungen in die Lehre treten. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

Gebr. Faber.

Lehrling: Gefuch. 22. In einem hiefigen Modewaaren Geschäft findet ein mit den nöthigen Borkenntnissen vers sebener junger Mann eine Lehrtielle, wobei dem selben sofortige Bezahlung zugesichert wird. Offersten unter Chiffre B. 11.0 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beichäftigungs: Gefuch. *22 Beinzeng aller Art wird ichnell und ichon nach billigfter Berechnung angefertigt: Birkel 8 (im hofe, Seitenbau lints, 2 Treppen boch).

Berkanfs:Anzeigen 2.2. Gine nach fast neue, sehr gute Bither nebst ichonem Kaften sowie Rotenstander 2c. find billigst zu verkaufen. Liebbaber wollen fich Schlofplag 3, parterre, in 2. Zimmer links begeben, woselbst bie Objette besichtigt werden können.

gebrauchte, febr icone, find in größter Auswahl au ben billigften Breifen zu vertaufen: Raifers frage 105 im Laben. 2,2

Den allerhochften Breis für Gold, Gilber, tragene Berren u. Damenfleider, Betten zc.

Aran Lazurus ans Bruchfal. mache aufmerkjam; ferner empfehle biverse Moressen wolle man bei Herrn Octrois Reste, wobei seine Havanna, die, um erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei raich bamit zu raumen, zum Gelbsikostenpreise dem Octroierheber am Mühlburgerthor ab.

In meiner Frauenarbeitschule beginnt nit dem I. u. 15. eines jeden Monats ein neuer Zeichenund Zuschneitseturs der Damenichneiderei nach bester französischer Methode. Das praktische Kleisbermachen kann ebenfalls gründstich erfernt werden.
Kurfe singetheit.
Gefälligen Annueldungen entgegensehen, zeichnet glasftraße 2 Stock.

Champagner

aus ben erften Saufern Frantreichs in 1/1, 1/2 und 1/4 Flafchen,

Dentsche Schaumweine empfehle in vorzüglichen Qualitäten, sowie auch alle Gorten feine Alaschenweine und be-fonbers große Auswahl in Borbeaurmeinen.

Louis Lauer, Großberzoglicher Hoflieferant, Atademieftrage 12.

Flaschen-Weine:

Markgrafter, Pfalzer, Rhein:, Mofel: Burgunder, Bordeaug, füdland. Beine unter Garantie ber Rein: eit, ferner beutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) em pfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthieenweise zu billigft gestellten Breisen

Die Flaichenwein-Riederlage

on Hermann Gaupp. Blumenftrage 2

Die Theehandlung

empfiehlt ihren Thee (virecter Bezug von China) in ben verichiebenften Corten zu b'lligft gestellten Preisen. Bei Abnahme von minbeftens 5 Bjund

SCHWIES'S gebrannte Kaffees

in golblackirten Blechbüchsen à 1 Bfb., Holzpapp: schackeln à 1 und 1/2 Bib, Bergamentbeutel à 1/2 und 1/4 Bfb. in seder Preislage von M. 1.—per Pfb. ab. Netto-Gewicht. Die Kassees sind burchaus reell ohne sede Beschwerung mit Bucker oder sonitigen Substanzen.
A. Kasper, Linkenheimerstraße 3.
Julius Bodenweber, Ede der Kaisers und Kaspenhuraße.

Fasaneniraße.
Gmil Nichter, Zähringerstraße 77, neben ber kaiierl. Reickspoit.
I. Vetter, Ablerstraße 6.
F. Schweifert, Leopolostraße 17.
In der Niederlage vom Hofgut Hohenwetstersdach, Kaiserstraße 139.
M. Wolfmüller, Rüppurrerstraße 40.
Wendelin Grimm, Kaiserstraße 19.
Christ. Weigele, Douglastraße 8.
Karl Bleß, Wilhelmstraße 34.
Karl Korn in Durlach.
Moolf Limberger in Ettlingen.

S. Sutter,

bem Sauptbahnhof gegenüber, 40 c Kriegstraße 40 c.

Muf meine beliebten 5 und 6 Pfg.: Cigarren mache aufmertjam; ferner empfehle biverfe

Prima Native:Unstern, Mheinfalm, Zurbote, Goles, Cabeljan, Bander, Schellfische, Bechte und Rarpfen L. Pfefferle. empfiehlt

Hirschstraße 31.

Wilhelmstraße 51. Bahnhofftadttheil. Sammtliche feinere Wurftwaaren,

Bottingerwuft . . . per Bfund M 1.40, Jalami " " " " " " " " 1.40, " " " " 1.40, " " " 1.40, " " " .85, " .85, " .80,

Bei Abnahme größerer Quantitäten noch billiger. hierzu ein ff. Hopfner'iches Exvort Klaschen-Bier per Flaiche 22 Bf. Bei Abnahme von 6 Flaschen frei in's haus geliefert.

10.10.

E. Schlüter, Bilbelmftraße 51.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, em-pfiehlt sich seiner belebenden, nerven-stärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümerin-handlungen. Preis per Flasche M. 1.50.

Sämmtliche Gemüse-, Feld-, Gras- and Blumen-Sämereien

empfiehlt in bester Qualität und zu billigem Preife bie Samenbanblung

C. Frohmüller, Balbftraße 38.

Confirmations-Gesangbucher in hubichen und dauerhaften Ginbanden, in großer Muswahl und gu den billigften Preifen empfiehlt

J. Stöbe, 10.º Waldstraße 1. Ede des Zirkels, und Schühenstraße 38.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Bad. Landesboten.

In Haufe

Utterte für die Frühjahrs-Saison

der Kaiser:

Worken ib unter titpresse, it bresse, it bre

Tuch-, Manufactur-, Weißwaaren= reellstes und billigstes

Ausstattung=Geschäft.

ree, reelle feine Bedienung.

Waaren in Kenntniß zu setzen, welche farlöruhe und der Umgegend ersaube ich mir hierdurch von dem Eingang colossfaler Posten Waaren in Kenntniß zu setzen, welche ich aus den ersten Fabriken Deutschlands gegen sofortige Cassa bedeutend unter dem reellen Werthe gekauft, und daher in der Lage bin, sämmtliche darin enthaltenen Aritel zu niedererem als Fabrikpreise, billiger als irgendwo ein Anderer, abgeben zu können.

Ich benüße diese Gelegenheit, der geschätzten Kundschleilen, daß mir die denkbar aunstigsten Wortheile zum Bezug großer und billiger Parthien Waaren durch meinen Schwiegervater Hern, Firma Gebrieder Blum, Engros-Geschäft dahier, geboten sind, welcher sortwährend persöulich bedeutende Nagsen Kaar in den Fabrisen Sachsens, Schlessen und der Reichslande ausstant und mir stets "die erste Wahl zum Ankansepreis" überläßt. Diesen enormen Vortheil werde ich meiner Kundeschaft zu Gute kommen lassen, indem ich bei meinem Prinzip: "Fleinster Neußen, großer Umsach" die strengste Necklität beobachten Der bebeutende Erfolg, beffen fich mein Gefchaft mabrend ber turgen Zeit feines Beftehens zu erfreuen hatte, bemeist, daß ich bas mir entund je nach bem Artitel 25 big 46 Dell. unter bem regularen Preis vertaufen werbe.

Baden-Württemberg

genießen zu laffen, indem ich billiger vertaufe

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Frühjahr 1885. OFFERTE von ADOLF STEIN. Frühjahr 1885. Ode ber Raifer und Arengftrafte, im Baufe bes Babifchen Lanbesboten. Utoling. jeder Andere". Dochachtungevoll. 410 0

Der bebeutenbe Erfolg, beffen fich mein Geschäft mabrend ber furgen Zeit feines Beftebens zu erfreuen hatte, beweist, baß ich bas mir ent-

und ze nach dem Artitel 25 115 4 10 10 1 unter dem regularen Preis verkaufen werbe.

genießen zu laffen, indem ich billiger vertaufe

SIE

& Buckskins.

200 St. 130/145 cm reintwollene Buchffins für Rnabenanginge, Damenmantel und Jaden paffenb, 1.05, 1.35 unb 1.80. per Meter Mf. 1.75, 2.25 und 3.-, Reeffer Preis: Meter 8, 4 und 5 Mt.

300 St. 140 cm breite Commer- und Demis Caifon für elegante Berrenanguge, nenefte Sachen, per Meter Mf. 3.-, 3.50, 4.20, 5.-, garantirt folib im Eragen,

1.80, 2.10, 2.50, 3.-. Reeller Preis: Deter 5, 7, 8.20 und 9 Dit.

, 2.40, 3.-, 3.60, 4.50 n 5.40. 150 St fdwere Diagonal, Belour und Ramm: garne, Machener und Kottbufer gabrifat, für gute per Meter Mit 4.-, 5.-, 6.-, 7.50 u. 9.-, Reeller Berth: Meter 7, 8, 10, 12 u 14 ME. Berrenanginge geeignet,

150 St. fcbmarze Zuche, für Ronffrmandenanzüge 200 St. jehr feine Maletot: und Danteffioffe Reeller Berth: M 4, 5, 6 und 8.50 Pf. per Meter. per Meter Mt. 2.50, 3.—, 4.— und 5.—, " Elle " 1.50, 1 80, 2,40 und 3.—. " 1.20, 1.80 unb 2.25. per Meter Mt. 2.-, 3.- unb 3.73, in rein wollen, in allen Rüancen, und Saden geeignet, reine Bolle " Elle

200 Stiid 60 cm breite Enfire, Mirgeb, Diagonals 3000 St. boppeltbreite farbige Cachemires und 500 Ct. 60 em breite Aleiberftoffe in carrirt und 200 St. boppelibreite carrifte Woll-Plaids in ten neuesten Veskins per Meter G5, 75, 815 und 915 Pf., " Elle 100, 115, 80 und 817 Pf. Englifch Beige und Luftre: Chan: per Meter 28, 38, 48 und 68 Pi., "Elle 17, 23, 29 und 40 Pi. Reeller Werth per Neter: 50, 70, 90 und 1.10 Pi. per Meter 80, 1.—, 1.15 und 1.28 Pi, "Elle 48, 60, 70 und 78 Pi. Reeller Werth per Elle 65, 90, 1.— und 1 30 Pi gestreisten neuen Dessins, rein wollener Schuß, per Meier 30, 40 und 50 Pf., Elle 18, 24 und 50 Pf., Reeller Werth: 65, 80 und 90 Pf. per Meter. per Meter 815, 915, 11.05 und 1.115 Pi-Kleiderstoffe. geants 200 Gt.

Neuheiten

20den, Fill & Fill, Tricots, Foulés ven 1.60 bis 3.— W.f. per Weter, 40% unter reclien Preise.

Spezialität: 18 Auslitäten fchwarze Ca: chemires in reiner Welle 110/120 cm breit a Wet 1.20, 1.33, 1.80, 1.73, 2.—, 2.30, 2. 75, 3.—, a 72, 80, 90 Pi., Wt 1.03, 1.20, 1.50, 1.50, 1.65, 1.80. Mit 3% Extra: Rabatt.

Baumwoll-Artikel und Leinen-Waaren.

250 St. Cattune und Foulards in Kleibers und Deckennupern, waschächt, per Meter 24, 30, 35 und 40 Pi, Elle 14, 18, 21 und 24 Pi, 500 St. Elfäßer Edper für Lettanzige und Vorhänge, dunkel und bellgrenadins,

per Meter 35, 40 und 50 BE,

1000 St. Niqués und Creifés pri, per Meter 32 und 38 Pf., Elle 19 und 23 Pf., Eommerfeider, Faditar (Belfestrieß) Wighthaufen, per Meter 45 Pf., Necller Werth 87 Pf. d. St., Elle 20, St. Madapolaus und Cretonnes ohne Appret in stönlier Pleiche und Prima Waterial,

a 30, no u 50 Pi, p Elle 18, 2A u 30 Pi, 100 El. Tricrifch Delbruck
500 Et. Kölfch in allen neuen Mustern per Meter von 30 Pf, bis Mt I.-, per Elle von per Meter 30, 35, 40, 50, 55 Pf. u. m. Elle 18, 21, 24, 30 35 Pf. u. m. 100 Et. engl. Dyford in hemben, a 55 min 63 Pf, per Elle 33 mid 40 Pf., 500 Et Blaudruct

20, 33, 40, 50 und 83 Pf.
18, 21, 24, 30 und 50 Pf.
Eifchtücher und Servietten Garbinen, Tafchentücher, Teppiche, Bruffeinfäte, Bettdecken zu staunend billigen Preisen. 18 bis 60 Pi., 100 St Weftfal. Halbleinen, griffige Dualität in 75, 72 und 160 em breit 500 St.

Geschäftsprinzip: Billigste feste Pree,



to Ct. fcwarze Catin für hofen

Elle 2.40, 3.- unb 4.50.

August Schulz,

Bebpeinzenstrasse 29, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

A Herrenhemden,

Kragen und Manschetten, [Cravatten, Slipsen, Cachenes, [Unterhosen, Unterjacken, Socken, [Arbeitshemden, Blousen, Worhemden, [Flanellhemden, Nachthemden.

Hemden-Einsätze.

3 Saschentücher.

Damen- und Minderwäsche.

Shirtings, Madapolams, Baumwolltuch, Oxford-Shirtings, Leinen, Betttuchleinen, Flanell, Baumwollflanell, Baschent, Tiquis, Kandtüches, Schüssenseug etc.

Billige aber feste Sceioe.



Kinder-Hütchen,

weiss und farbig,

Kleidchen, Paletots, Strümpfe & Söckchen

in grosser Auswahl empfiehlt

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

15. Gg. Baur, Corfetten-Geschäft,

124 b Raiferstraße 124 b.
empfiehlt fein großes Lager felbstverfertigter Corfetten in bekannt vorzüglicher Facon und Gute ju angerft billigen Breiten, sowie bas

Ubrieder Corfet, seldes alle andere Fabritate übertrifft,

Rinder= u. Mädchen=Corfetten,

Geradehalter 2c., in berichiebenen Sorten und Qualitäten. Stets großes Stofflager jur Anfertigung nach

Baschen und Repariren ber Corfets wird punttid beforgt und wieder wie neu bergerichtet.

Gefangbücher

ven ben gewöhnlichen bis zu ten feinften Ginbanben ju billigften Breifen empfiehlt

Ed. Breithaupt,

Baldftrafe 89, 44. gegenüber ber Bifteriafdule.

Strohhut-Fabrik,

Putz- und Modewaaren-Handlung

L. Ph. Wilhelm.

Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, dass mein Lager mit allen neuen Erscheinungen diesjähriger Frühjahr- und Sommermode reich ausgestattet ist und ich meine

Modell-Ausstellung

Montag den 23. März eröffne.

Mein Lager umfasst in

Garnirten Damen- u. Kinderhüten

in Capote und runden Formen von den Elegantesten bis zu den Einfachsten überraschende Auswahl und bietet besonderes auch

Schulhüte

in soliden Geflechten und schützenden Formen.

Knaben-Hüte,

von den neuesten hochfeinsten Genres bis zu den billigsten Erzeugnissen dieser Branche, bietet mein Lager in Formen und Qualitäten die grösste Auswahl. In braun, beige, tabac und marin habe ich eine grössere Parthie anfertigen lassen, welche ich als feinere wirklich dauerhafte Hüte empfehlen und zu billigem Preis verkaufen kann.

Strohhut-Fabrik Ph. Wilhelm

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

00000000000000 00000000000 Hut-Fabrik, En gros 147 Raiferstraße 147. Hierdurch beehre mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß die Ausstellung von begonnen hat. Dieselben sind in einem Extra-Lokale aus. gestellt und lade meine hochtit. und werthe Kundschaft zur geft. Ansicht derselben erge 6 benft ein. Zugleich empfehle fämmtliche Neuheiten in Damen-, Mädchen- und Kinderhüten in 0 allen Farben und Fagonen. Tranerhüte zu jedem Preis in großer Uns. wahl. Besatz-Artikel, als: Sammte, Bänder, O Stoffe, Federn, Blumen, Aigrettes, Agraffen etc. Extra-Bestellungen von Damen- u. Mäc chenhüten werden in kürzester Zeit prompt bei forat. Herren- u. Knabenhüte sowie Cylinder (Seidenhüte) von M. 5.— an. Knock-Abouts, neu! sehr beliebte Früh. jabrshüte! à M. 1.70. Merrenhiite in allen Qualitäten sind stets O gut affortirt am Lager. Preise ausserst Bute jeder Art werden nach den nenesten aufliegenden O Modellen, faconnirt, gefärbt, garnirt und billigst berechnet.

Spiegel & Wels,

Kaiferftraße 76, im Englischen Sof (Marttplats).

Wir machen unsere geehrte Kund= schaft nochmals barauf aufmertsam, baß wir feit einigen Monaten unfer

bezogen haben, weßhalb wir bitten,

Spiegel & Wels, Kaiserstraße 76, im Englischen Sof (Marktplatz).

um Verwechslungen zu vermeiden,

genau auf unsere Hausnummer achten zu wollen.

Durch unseren vergrößerten Umsat, sowie burch Errichtung eines zweiten Geschäftes in Bürzburg, waren wir in ber Lage, große abnorm billige Baarenabschlüsse zu machen, wodurch wir unseren geehrten Kunden für die Folge Wortheile nie gebotener Urt einräumen fonnen. Wir werden in unseren jetigen Lokalitäten, sowohl großartige Auswahl wie billigste Preisstellung betreffend, das Sochfte bieten, was in ber Berren-Confections-Branche geleiftet werden kann. Unser Lager enthält sowohl tie reichhaltigste Auswahl in eleguntem Certigen Herren- und Manaben-Hallen vom einfachften bis zum hochfeinften Genre, wie auch in beutschen, englischen und frangösischen Nouveautes in Tuchen und Bucffine.

Für Anfertigung nach Maag haben wir einen neuen durchaus ficheren und befähigten Buschneiber engagirt, welcher beständig in unseren Geschäftslokalitäten thätig ift, so daß wir jest auch hierin felbst ben weitgehendsten Unsprüchen genügen tonnen.

Bestäudiges Geschäftsprincip: Streng reelle, folide und billigfte Bedienung. Wir empfehlen für die Frühjahr= und Sommer=Saifon in großartigftem Sortiment:

Complette Anjuge unter Garantie für gut paffend, in bauerhaftem Stoff und gediegener Arbeit, worunter beutsche, englische und frangofische Nouveautes, wie folde nur nach Maag angefertigt werben.

Buckfein-Unjug mit Gacco Ila	Mr.	15,
Buctifin-Minjug mit Cacco I	M.	20,
rein wollener Mingug, Spremberger .	M.	22,
rein wollener Mingng, Forfter	M.	25,
folider Unjug, Crimmitichauer	M.	27,
eleganter, gebiegener Anjug, Ludens	M.	30,
eleganter, gediegener Unjug, Buden-		egnan.
malter 1	Wc.	35-40,
bochfeiner Ungug, Machener	M.	42,
Rapé Unjug, Cottbus	M.	45,
englischer und frangofischer Nou-		
venutés: Unjug	M.	48-55,
Diagonal: und Rammgarn: Unjug	M.	30 - 50.
- Carren and Grand	-	THE STATE OF THE S

in mehr als 20 verschieden n Artifeln, in allen mobernen Façons, in Bucfffin, Loden, Cheviot, Velour, Rammgarn von 7—20 M.

in größter Auswahl in den verschiedensten Artikeln und Façons, in reiner Wolle von 13—20 M.

Frühjahr-lebergieher, Schuwaloffe. Sammtliche Neberzieher sind von nur guten, dauerhaften Stoffen, solid gearbeitet, mit schwarzem und farbigem Zanella-und Altae-Futter, im Preise von 14—40 M. vorräthig. Es sind in großer Auswahl fertige Frühsahr-Neberzieher in Diagonal, Eskimo, Cheviot u. Kammg ern am Lager.

Ca Schwarze Tuch: Jaquettes, Geb:

rocte und Fracts in ben verschiebenften Qualitaten, bochfein gearbeitet, von 17 bis 30 M.

De Hosen und Westen in 10 verschiebenen Fabritaten, folio gearbeitet, von 7-20 DR. Ca Gingelne Buckfting Sofen 20 vom billigften bis jum bochfeinften Genre, von 4 1/2-18 D.

TE Schlafröcke in Double, Velour, Ratiné, Rané in den reizenbsten Reubeiten von 12-40 Dt.

Confirmanden: Anzüge Do in schwarz Tuch mit Bucffin: Sofe von 26 M. an, in buntel Bucfffin von 15 M. an, in Diagonal und Ramm. garn von 22 Dt. an.

Rnaben: Anzüge und Paletots bon ben einfachsten bis zu ben hochfeinften Biecen, in großartig schöner und geschmackvoller Ausstattung von 5-18 M.

Lager sämmtlicher Arbeiter-Artikel.

Ullen Waaren werden auf Bunsch Flicklappen beigegeben. Wir laben zur freundlichen Besichtigung unseres Etablissements ergebenft ein.

76 Raiferstraße 76, Spiegel & Wels.

76 Raiferstraße 76, im Engl. Hof (Marttplat).

Drud und Berlag ber Gor. Gr. Dubler'ichen Dofbuchandlung, robigirt unter Berantwortlichfeit von 28. Raller in Rariorube.